

Antrag Nr.



FRAKTION IM RAT DER STADT ESSEN

Herrn Oberbürgermeister  
Reinhard Paß

Rathaus

Severinstr. 1, 45127 Essen

Telefon (02 01) 17 54 33 11

Fax (02 01) 17 54 33 18

http:// www.linksfraktion-essen.de

E-Mail info@linksfraktion-essen.de

24. Mai 2013

**Beratungsfolge**

**Sitzungstermin**

**Zuständigkeiten**

Rat der Stadt	29.05.2013	Entscheidung
---------------	------------	--------------

**TOP 25: Perspektiven der Verkehrsplanung in Essen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Paß,

die Fraktion DIE LINKE beantragt, der Rat möge beschließen:

1. Der Rat bekräftigt seinen Beschluss vom 19.10.2011, mit dem die Verwaltung beauftragt wurde, für den Essener Norden eine neue mittelfristige Verkehrsplanung zu entwickeln, die nicht von der Verwirklichung des A52 Projektes ausgeht.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, in diesem Zusammenhang die Vorschläge der „Mobilitätswerkstadt“ und der BI „Stoppt A52“ zur Verkehrsplanung im Essener Norden auf ihre Umsetzbarkeit zu prüfen.

**Begründung:**

Ob die A 52 gebaut wird oder nicht, wird seit Jahren kontrovers diskutiert. Auch wenn es bei der derzeitigen Beschlusslage bleibt, wird ihre Finanzierung immer fraglicher. Wenn überhaupt, wird ein Bau der A 52 noch viele Jahre auf sich warten lassen.

Angesichts der zunehmenden Verkehrsbelastungen im Essener Norden hat der Rat bereits im Oktober 2011 bekräftigt, dass er eine Überplanung der Verkehrsplanung wünscht. Dieser Beschluss wird hiermit bekräftigt, wobei die Vorschläge von Initiativen zur Verbesserung des ÖPNV z.B. durch eine direkte Schnellbuslinie Essen-Gladbeck, Beschleunigungsmaßnahmen auf der B224 oder einen P&R ab AB-Kreuz Essen Nord/B224, als Angebot für die Pendler (Umsteiger zum ÖPNV) zur benötigten Verringerung des Verkehrsaufkommens, wichtige Konzeptanteile sein können.

Mit freundlichen Grüßen,

Hans Peter Leymann-Kurtz  
(Fraktionsvorsitzender)

Janina Herff  
(stellvertretende Fraktionsvorsitzende)